

## **Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf**

Aufgrund der §§ 1 und 55 des Nds. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in der Fassung vom 19.01.2005 (Nds. GVBl. Seite 9 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2013 (Nds. GVBl. Seite 158) i.V. mit § 52 Abs. 1 des Nds. Straßengesetzes vom 24.09.1980 (Nds. GVBl. Seite 360), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.10.2009 (Nds. GVBl. Seite 372) hat der Rat der Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf in seiner Sitzung am 17.06.2014 für das Gebiet der Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf folgende Verordnung erlassen:

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Verordnung regelt Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung einschließlich Winterdienst im Rahmen der jeweils gültigen Satzungen über die Straßenreinigung in der Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf.

### **§ 2 Maß und räumliche Ausdehnung der Reinigung**

(1) Zu den der Straßenreinigung unterliegenden Straßen i.S. dieser Verordnung gehören die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze einschließlich verkehrsberuhigte Bereiche und Fußgängerzonen (Sondergebiete), Fahrbahnen, Parkspuren, Gossen, Radwege, Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege innerhalb der geschlossenen Ortslage. Der Straßenreinigungspflicht unterliegen auch die Grünflächen, Böschungen und ähnliche Flächen zwischen Grundstücksgrenze und Bordstein.

(2) Die Reinigungspflicht besteht ohne Rücksicht darauf, ob und wie die einzelnen Straßenteile befestigt sind. Sie umfasst nicht die Reinigung der Einlaufschächte der Straßenoberflächenentwässerung.

(3) Soweit der Samtgemeinde die Straßenreinigung obliegt, führt sie diese für die in der Anlage zu dieser Verordnung aufgeführten Straßen, Wege und Plätze oder Teilen davon mindestens einmal wöchentlich durch, den Winterdienst entsprechend der Dringlichkeit und im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten.

(4) Soweit die Straßenreinigung nach § 4 der Straßenreinigungssatzung den Eigentümern der anliegenden Grundstücke oder den ihnen gleichgestellten Personen übertragen worden ist, ist diese bei Bedarf, mindestens jedoch einmal wöchentlich bis zum letzten Werktag jeder Woche bis 18:00 Uhr durchzuführen. Für den Winterdienst gilt § 4 der Verordnung.

(5) Die Reinigungspflicht der Eigentümer der anliegenden Grundstücke oder der ihnen gleichgestellten Personen erstreckt sich,

- a) soweit die Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf die Fahrbahn einschließlich Gossen und Parkspuren, Bushaltestellen, Grün-, Trenn-, Seiten- und Sicherheitsstreifen reinigt, auf die Gehwege und die gemeinsamen Geh- und Radwege,
- b) in verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerzonen, soweit kein erkennbarer Gehweg vorhanden ist, auf einen 1,50 m breiten durchgehenden Streifen vor den Grundstücken,
- c) in allen übrigen Fällen auch auf die Fahrbahnen bis zur Straßenmitte einschließlich Gossen und Parkspuren, Grün-, Trenn-, Seiten- und Sicherheitsstreifen, bei Kreuzungen bis zu deren Mittelpunkt. Bei Bundes- und Landes- und Kreisstraßen beschränkt sich die Fahrbahnreinigungspflicht auf die Gasse.

### **§ 3 Art der Reinigung**

(1) Die Reinigungspflicht umfasst insbesondere die Beseitigung von Schmutz, Laub, Papier, sonstigen Unrat und Unkraut sowie den Winterdienst nach § 4 dieser Verordnung.

(2) Besondere Verunreinigungen, wie z.B. durch Bauarbeiten, An- oder Abfuhr von festen Brennstoffen oder Abfällen, Unfällen oder Tiere sind unverzüglich zu beseitigen. Trifft die Reinigungspflicht nach anderen Vorschriften des öffentlichen Rechtes einen Dritten, so geht dessen Pflicht zur Reinigung vor.

(3) Bei der Reinigung ist Staubentwicklung zu vermeiden. Bei Frost darf nicht gesprengt werden.

(4) Schmutz, Laub, Papier, sonstiger Unrat und Unkraut sowie Schnee und Eis dürfen nicht zum Nachbarn oder auf Fahrbahnen, Gehwege, in die Gossen, Gräben oder Einlaufschächte der Kanalisation gekehrt werden.

(5) Zur Beseitigung von Unkraut dürfen chemische Pflanzenbehandlungsmittel (wie z. B. Herbizide) und andere schädliche Chemikalien und Mittel nicht verwendet werden.

### **§ 4 Winterdienst**

(1) Zur Sicherung des Fußgängerverkehrs sind an Werktagen von 07:00 Uhr - 19:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 08:00 Uhr - 19:00 Uhr

- a) Gehwege mit einer geringeren Breite als 1,50 m vollständig, ansonsten mindestens eine Breite von 1,50 m,

- b) wenn Gehwege i.S. von a) nicht vorhanden sind, ausreichend breite Streifen von mindestens 1,00 m Breite neben der Fahrbahn, oder wo ein Seitenraum nicht vorhanden ist, am äußersten Rand der Fahrbahn,
- c) gemeinsame Geh- und Radwege mit einer geringeren Breite von 2,00 m vollständig, ansonsten mindestens eine Breite von 2,00 m,
- d) verkehrsberuhigte Bereiche und Fußgängerzonen neben den von der Samtgemeinde freizuhaltenden Trassen ausreichend breite Streifen von mindestens 1,00 m Breite vor den Grundstücken sowie mindestens 0,80 m breite Zugänge bei Schneefall freizuhalten bzw. bei Glätte mit Sand oder anderen abstumpfenden Mitteln so zu streuen, dass ein sicherer Weg vorhanden ist.

(2) Schnee und Eis dürfen nicht so gelagert werden, dass der Verkehr auf der Fahrbahn, dem Radweg und dem Gehweg gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert wird. Von Grundstücken dürfen Schnee und Eis nicht auf die Straße verbracht werden.

(3) Zur Beseitigung von Eis und Schnee dürfen schädliche Chemikalien oder Salze nur dann verwendet werden, wenn dies zur Herstellung der Verkehrssicherheit unvermeidbar ist. In der Regel sind Sand oder andere abstumpfende Mittel zu verwenden. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Streusand bestreut und salzhaltiger Schnee darf nicht auf ihnen gelagert werden.

(4) An Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel und Schulbushaltestellen sind zur Sicherung des Fußgängertagesverkehrs die Gehwege so von Schnee und Eis freizuhalten und bei Glätte zu bestreuen, dass ein gefahrloser Zu- und Abgang der Fußgänger gewährleistet ist.

(5) Bei eintretendem Tauwetter sind die Gehwege von dem vorhandenen Eis zu befreien. Die Straßeneinläufe und Gossen sind bei eintretendem Tauwetter schnee- und eisfrei zu halten, um den Abfluss des Schmelzwassers zu gewährleisten.

## **§ 5**

### **Ordnungswidrigkeiten**

(1) Ordnungswidrig i.S. des § 59 des Nds. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung handelt wer als Reinigungspflichtiger vorsätzlich oder fahrlässig

- a) entgegen § 2 dieser Verordnung das festgelegte Maß und die räumliche Ausdehnung der ihm obliegenden Reinigungspflichten nicht beachtet,
- b) entgegen § 3 Abs. 5 dieser Verordnung zur Beseitigung von Unkraut, chemische Pflanzenbehandlungsmittel (wie z. B. Herbizide) und andere schädliche Chemikalien und Mittel verwendet
- c) entgegen § 4 dieser Verordnung die ihm obliegenden Pflichten des Winterdienstes nach Art und Umfang nicht ordnungsgemäß durchführt,

d) Chemikalien oder Streusalz entgegen der Regelung des § 4 Abs. 3 dieser Verordnung verwendet.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 59 Abs. 2 des Nds. Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung mit einer Geldbuße bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

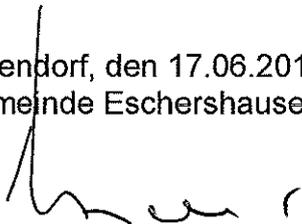
## § 6 Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt 14 Tage nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Holzminden in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 19.06.2012 außer Kraft.

(2) Diese Verordnung gilt längstens bis zum 30.06.2034

Stadtoldendorf, den 17.06.2014  
Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf

  
(Anders)

Samtgemeindebürgermeister



Anlage zu § 1 der Verordnung über Art und Umfang  
der Straßenreinigung in der Samtgemeinde Eschershausen-Stadtoldendorf

V e r z e i c h n i s

der Straßen, Wege, Plätze, bzw. Teile davon, bei denen die Reinigung der  
Fahrbahnen von der Samtgemeinde durchgeführt wird.

**Stadt Stadtoldendorf**

**A**melungsborner Weg

Am Bahndamm

Am Bockensberg

Am Hopfenberg

Am Kantorgarten

Am Rodekamp

Amtsstraße

An der Mauer

Asternweg

Auf dem Bremer

**B**ahnhofstraße

Ballisgraben

Baustraße

Bei der Kirche

Blumenstraße

Brandenburger Straße

Braaker Straße (ortsausgangs bis: Sollingweg 18, Flur 10, Flurstück 806/16  
(K 81) ortseingangs ab: Rumbruchweg 2, Flur 10, Flurstück 1424/19)

Breite Gasse

Bruchhof

Burgbergstraße

Burgtorstraße

Bültenweg

Deenser Straße (ortsausgangs bis: Deenser Straße 54, Flur 8, Flurstück 676/8  
(L 583) ortseingangs ab: Deenser Straße 61, Flur 10, Flurstück 724/11)

**E**berbachstraße

Ernst-Krösche-Straße

Eschershäuser Straße (ortsausgangs bis: Eschershäuser Straße 26, Flur 5,  
(L 581) Flurstück 849/338

ortseingangs ab: Mohnweg 7, Flur 7, Flurstück 2)

Eversteiner Weg

**G**rasweg

**H**agentorstraße

Hägerweg

Heiligenstiege

Heiße Straße

Himmelreich  
Hirtenweg  
Hermann-Löns-Straße  
Hoffmann-von Fallersleben-Straße  
Holeburgweg  
Holtenser Weg  
Homburger Stieg  
Hoopstraße (ortsausgangs bis: Grundstück Flur 2, Flurstück 528/15  
(L 581/ ortseingangs ab: Einlauf vor Grundstück Über der Mühle 3, Flur 2,  
K 71) Flurstück 561/6, Teilfläche)

Im Eichenkamp (Wendehammer beim Sollingweg und am Ende der Sohnreystraße)  
In den Eichäckern (bis: Grundstück Auf dem Bremer 2, Flur 10, Flurstück 799/2)  
(ab: Grundstück Flur 10, Flurstück 791/1, Teilfläche)

Kampworth  
Kathagenweg  
Kellbergstraße  
Kellerstraße  
Kirchstraße  
Kleine Lehmke (bis Rumbruchsweg)  
Konrad-Beste-Straße  
Kornblumenweg  
Krankenhausweg  
Kuhstraße  
Kükenschnipp

Lenner Straße (ortseingangs ab: Einmündung Wilhelm-Raabe-Straße)  
(L 583) ortsausgangs bis: Einmündung Hasenwinkel

Lerchenstieg  
Linnenkämper Straße (bis Bahndamm)  
(K 42)

Mardieksweg (bis Einmündung Schwalbenstieg)  
Markt  
Mauernstraße  
Mönchestieg  
Mohnweg  
Mühlenanger  
(L 581)

Neue Straße  
(L 583)

Odfeldstraße  
Ostproußenstraße

Petersilienstraße  
Pfarrstraße  
Pikenhagen  
Pommernstraße

Ratsbleiche  
Ritterspornanger  
Rumbruchweg (bis Schulgrundstück)

Sohnreystraße (für Grundstücke In den Gehren)  
Sollingweg  
Sonnenbrink  
Sundernblick  
Schlesierstraße  
Schmooanger  
Schulstraße  
Schwalbenstieg  
Steinkuhle  
Stiftstraße

Teichtorstraße  
Tentrusweg  
Twete

Über der Mühle

Waldmeisterweg  
Warteweg  
Webergasse  
Wilhelm-Busch-Straße  
Wilhelm-Rabe-Straße

Yorckstraße

Ziegeleistraße

### **Arholzen**

Aus Richtung Deensen/Stadtoldendorf: **L 583**

#### Hauptstraße

rechte Seite

ab: Einmündung Voglerstraße

bis: Grundstück Hauptstraße 52, Flur 1, Flurstück 63/6

linke Seite

ab: Grundstück Hauptstraße 1, Flur 3, Flurstück 205/3 Teilfläche

bis: Einmündung Kippholz

## **Deensen**

Aus Richtung Arholzen: **L 580**

### **Bahnhofstraße**

rechte Seite

ab: Grundstück Bahnhofstraße 17, Flur 2, Flurstück 1

bis: Grundstück Ernst-Reuter-Straße

linke Seite

ab: Grundstück Bahnhofstraße 16, Flur 4, Flurstück 91/12

bis: Grundstück Ernst-Reuter-Straße

### **Ernst-Reuter-Straße**

rechte Seite

ab: Ende Bahnhofstraße

bis: Grundstück Ernst-Reuter-Straße 42 A, Flur 6, Flurstück 181/3

linke Seite

ab: Ende Bahnhofstraße

bis: Grundstück Ernst-Reuter-Straße, Flur 5, Flurstück 165/2 Teilfläche

## **Heinade**

Aus Richtung Deensen **L 580**

### **Sollinger Landstraße**

rechte Seite

ab: Grundstück Sollinger Landstraße 2, Flur 1, Flurstück 52/10 Teilfläche

bis: Grundstück Sollinger Landstraße 36, Flur 3, Flurstück 116/2

linke Seite

ab: Grundstück Sollinger Landstraße 1, Flur 1, Flurstück 44/2

bis: Einmündung Am Breitenstein

### **Heinade OT Merxhausen**

Aus Richtung Heinade **L 580**

### **Merxhausener Straße**

rechte Seite

ab: Merxhausener Straße 2, Flur 1, Flurstück 285/2

bis: Einmündung Am Roten Lande

linke Seite

ab: Merxhausener Straße 1, Flur 1, Flurstück 83/5 Teilfläche

bis: Einmündung Auf der Rothe

## Lenne

Aus Richtung Stadtoldendorf **L 583**

### Stadtoldendorfer Straße

rechte Seite

ab: Grundstück Stadtoldendorfer Straße 8, Flur 2, Flurstück 119/3

bis: Beginn Grüne Allee (Ende Eisenbahnunterführung)

linke Seite

ab: Grundstück Altes Feuerwehrhaus, Flur 2, Flurstück 6/3

bis: Einmündung Breite Straße

### Grüne Allee

rechte Seite

ab: Beginn Grüne Allee (Bahnunterführung)

bis: Weg hinter Grundstück Grüne Allee 20, Flur 4, Flurstück 590

linke Seite

ab: Einmündung Breitestraße

bis: Grundstück Ringstraße 4, Flur 4, Flurstück 253/47 Teilfläche

## Lenne-Vorwohle

Aus Richtung Eschershausen **B 64**

rechte Seite

ab: Einmündung Feldwirtschaftsweg hinter Bahnunterführung

bis: Grundstück Bundesstraße 62, Gemeinde Eimen, Gemarkung Vorwohle, Flur 4, Flurstück 23/106

linke Seite

ab: Bahnunterführung

bis: Einmündung Bahnhofszuwegung

## Wangelstedt

Aus Richtung Stadtoldendorf **L 546**

### Klusfeld

rechte Seite

ab: Grundstück Klusfeld 2, Flur 5, Flurstück 85

bis: Beginn Bauernstraße

linke Seite

ab: Grundstück Klusfeld 5, Flur 1, Flurstück 20/96

bis: Beginn Bauernstraße

Bauernstraße

rechte Seite

ab: Lennebrücke (Ende Straße Klusfeld)

bis: Grundstück Bauernstraße 12, Flur 6, Flurstück 21 Teilfläche

linke Seite

ab: Ende Straße Klusfeld

bis: Grundstück Bauernstraße 23, Flur 7, Flurstück 120/2 Teilfläche

**Stadt Eschershausen**

Aus Richtung Holzminden **B 64**

Odfeldstraße

rechte Seite

ab: Grundstück Lönsstraße 16, Flur 4, Flurstück 483/76

bis: Beginn Raabestraße

Linke Seite

ab: Einmündung Wäscheweg

bis: Beginn Scharfoldendorfer Straße

Raabestraße

rechte Seite

ab: Ende Odfeldstraße

bis: Beginn Straße Steinweg

linke Seite

ab: Beginn Scharfoldendorfer Straße

bis: Beginn Straße Steinweg

Steinweg

rechte Seite

ab: Ende Raabestraße

bis: Beginn Bahnhofstraße

linke Seite

ab: Ende Raabestraße

bis: Beginn Bahnhofstraße

Bahnhofstraße

rechte Seite

ab: Ende Straße Steinweg  
bis: Beginn Homburgstraße

linke Seite

ab: Ende Straße Steinweg  
bis: Grundstück Bahnhofstraße 13, Flur 3, Flurstück 139/5  
ab: Grundstücke Bahnhofstraße 16, Flur 3, Flurstück 730/138  
bis: Beginn Homburgstraße

Homburgstraße

rechte Seite

ab: Ende Bahnhofstraße  
bis: Beginn Straße Am Ackerborn

linke Seite

ab: Ende Bahnhofstraße  
bis: Beginn Straße Am Ackerborn

Am Ackerborn

rechte Seite

ab: Ende Homburgstraße  
bis: Grundstück Am Ackerborn 34, Flur 11, Flurstück 42

linke Seite

ab: Ende Homburgstraße  
bis: Grundstück Am Ackerborn 29, Flur 12, Flurstück 31/19

Mühlenbergstraße

Aus Richtung Bahnhofstraße L 484

rechte Seite

ab: Abzweig Bahnhofstraße  
bis: Grundstück Am Reineckensieke 2, Flur 5, Flurstück 276/3

linke Seite

ab: Abzweig Bahnhofstraße  
bis: Grundstück Mühlenbergstraße, Flur 5, Flurstück 252/48

Scharfoldendorfer Straße

Aus Richtung Odfeldstraße **B 240**

rechte Seite

ab: Einmündung Odfeldstraße / Raabestraße

bis: Grundstück Scharfoldendorfer Straße 16, Flur 1, Flurstück 224/3

linke Seite

ab: Einmündung Odfeldstraße / Raabestraße

bis: Grundstück Scharfoldendorfer Straße, Flur 4, Flurstück 238/4 (Ende Sandsteinmauer)

Scharfoldendorf

Aus Richtung Eschershausen **B 240**

Hauptstraße

rechte Seite

ab: Grundstück Hauptstraße 2, Flur 3, Flurstück 219/8

bis: Beginn Lüerdisser Straße

linke Seite

ab: Grundstück Hauptstraße 1 , Flur 1, Flurstück 18/2

bis: Beginn Lüerdisser Straße

Lüerdisser Straße

rechte Seite

ab: Ende Hauptstraße

bis: Grundstück Lüerdisser Straße 4, Flur 1, Flurstück 88/4 (bis zum ersten Straßeneinlauf)

linke Seite

ab: Ende Hauptstraße

bis: Grundstück Lüerdisser Straße 3 , Flur 1, Flurstück 72/16

Ithstraße

Richtung Ortsausgang

rechte Seite

ab: Abzweig Lüerdisser Straße

bis: Grundstück Ithstraße 18, Flur 4, Flurstück 160/132

linke Seite

ab: Abzweig Lüerdisser Straße

bis: Grundstück Ithstraße, Flur 4, Flurstück 91/24 Teilfläche

### Holzen

Aus Richtung Eschershausen **L 484**

rechte Seite

ab: Grundstück Hilsstraße 4, Flur 5, Flurstück 138/3 (Beginn Hochbord)

bis: Grundstück Hilsstraße 54, Flur 1, Flurstück 38/2 Teilfläche

linke Seite

ab: Grundstück Hilsstraße 3, Flur 4, Flurstück 123/6

bis: Grundstück Hüttenstraße 2, Flur 3, Flurstück 63/10

### Lüerdissen

Aus Richtung Eschershausen **B 240**

rechte Seite

ab: Grundstück Dielmisser Straße 2, Flur 6, Flurstück 387/1

bis: Grundstück Einmündung Ithbergstraße

linke Seite

ab: Grundstück Dielmisser Straße 1, Flur 1, Flurstück 78/8

bis: Grundstück Dielmisser Straße 5, Flur 2, Flurstück 89/10

### Mainzholzen

Aus Richtung Eschershausen **B 64**

rechte Seite

ab: Grundstück Eschershäuser Straße 2, Flur 1, Flurstück 57/8

bis: Grundstück Eschershäuser Straße, Flur 1, Flurstück 29/14

linke Seite

ab: Grundstück Eschershäuser Straße 1, Flur 1, Flurstück 141

bis: Grundstück Eschershäuser Straße 31, Flur 2, Flurstück 71/2